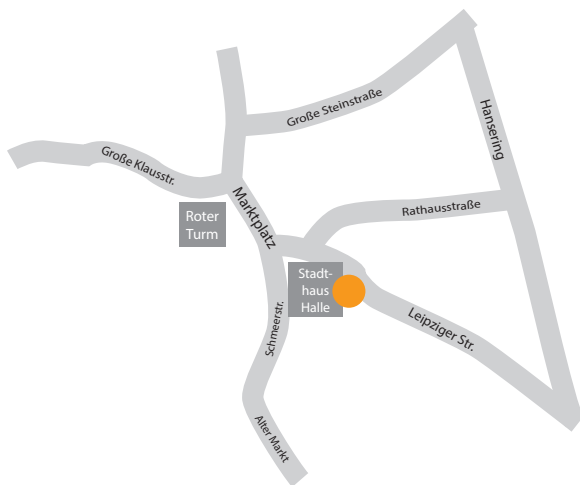


Ort der Veranstaltung:

Stadthaus Halle (Saale), 2. Etage,
Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale)



Kontakt

Koordinierungsstelle
„Engagiert für Flüchtlinge“
Beratungsladen der Freiwilligen-Agentur
Ansprechpartner: Sören Am Ende
Leipziger Str. 82, 06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345/ 200 28 10
kontakt@koordinierungsstelle-halle.de
www.koordinierungsstelle-halle.de

Infomesse

„Engagiert für Flüchtlinge“

1. Oktober 2015
15 bis 18 Uhr



Stadthaus Halle
2. Etage, Markt 2
06108 Halle (Saale)

Im Rahmen der interkulturellen Woche

Veranstalter:



Immer mehr Menschen möchten Flüchtlinge und Migranten in Halle unterstützen. Um Ihnen einen breiten Überblick zu ermöglichen, stellen bei der Infomesse hallesche Organisationen und Initiativen der Flüchtlingshilfe ihre Arbeit und konkrete ehrenamtliche Einsatzfelder wie Sprachpatenschaften oder Alltagsbegleitung für Flüchtlingsfamilien vor.

Sie sind eingeladen, mit den Ansprechpartnern ins Gespräch zu kommen und ein passendes Engagement für die Unterstützung von Geflüchteten zu finden oder aber eigene Initiativen auf den Weg zu bringen.



Ablauf

Großer Saal

15.00 Uhr

Eröffnung und Grußworte:

Dr. Bernd Wiegand, Oberbürgermeister der Stadt Halle (Saale)

Vertreter des Evangelischen Kirchenkreises Halle-Saalkreis

Olaf Ebert, Geschäftsführer der Freiwilligen-Agentur Halle

Einführung:

Petra Schneutzer, Beauftragte für Migration und Integration der Stadt Halle (Saale)

Sören Am Ende, Koordinierungsstelle „Engagiert für Flüchtlinge“

Ab 15.20 Uhr

Infostände zu Möglichkeiten des Engagements zu Gunsten von Flüchtlingen

Besucher können mit Vertretern der Vereine, Initiativen und Einrichtungen über ehrenamtliche Angebote in der Flüchtlingshilfe ins Gespräch kommen

Kurzinterviews an den Infoständen mit Vertretern der Organisationen zu konkreten Engagementangeboten

Kleiner Saal

15.30 Uhr

Vortrag zur Situation von Flüchtlingen und rechtliche Rahmenbedingungen des Asylrechts

Dr. Carsten Hörich, Kathleen Neundorf, Mitarbeitende am Lehrstuhl für öffentliches Recht der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

16.45 Uhr

Wiederholung des Vortrags